

# Familienplanung mal anders?!

## Ein Problem kommt selten alleine!

Von Leucan

### Kapitel 32: Gibt mir einen Namen!

Neugierig stupste ein kleiner Finger die noch kleinere Nase an und wartete gespannt darauf, was passierte.

„Baby...“; quiekte Sayuri und beugte sich über ihren kleinen Bruder, der etwas quengelte. Da die Blonde ihn immer wieder anstupste.

„Ääh...“ Mit einem Mal fing der Rothaarige an zu weinen, wo Sayuri überrascht drein sah und sich unschuldig abwandte.

„Papa!“; rief sie aufgeregt und war gerade etwas überfordert mit dem Weinen des Bruders.

„Mama...“ Ihr kamen auch schon die Tränen, als ihr jemand beruhigend über den Kopf strich.

„Du brauchst doch nicht gleich weinen!“; sagte Naruto leicht schmunzelnd und strich dem Kleinen über den Bauch, wo er in seinem Weinen stockte. „Sayuri, wenn du ihn immer etwas ärgerst, ist es klar, dass er anfängt zu weinen!“

„Aber...so süß...“; nuschtelt sie und wischte ihr Gesicht sauber.

„Ich weiß doch!“ Naruto strich ihr sanft über eine Wange, wo er den Kleinen hochnahm. „Komm gehen wir mal zu den anderen!“ Er nahm seine Tochter an die Hand und sie gingen in Richtung Küche, wo laute Worte herkamen.

Die blauen Augen luchsten in den Raum, wo die beiden anderen Erwachsenen sich nicht einigen konnten, wer kocht.

Nabi saß auf einen Stuhl und schaute mit den Mund voller Bananen den beiden beim Streiten zu. Er merkte die Mama und brabbelte etwas zusammen, als Sasuke das Kinn anhob, damit nicht alles raus fiel.

„Nabi, du sollst doch nicht mit vollen Mund reden!“

Der Angesprochene sah ihn mit dicken Wangen an und blickte überrascht drein, als eine kleine Hand nach seinen Keks griff. Die Augen wurden riesengroß. Denn Sayuri stopfte sich mit einem Mal den Keks in den Mund und der kleine Schwarzhaarige quiekte verletzt auf.

„Sayuri...“; sagte Naruto ausschimpfend, als die Kleine am Kragen gepackt wurde und vom Papa dem Bruder gegen übergesetzt. So kam sie nicht an den Teller des anderen ran.

„Hapuh...“; schnaubte sie und verschränkte die Ärmchen vor der Brust.

Ein leises Kichern kam von Minato.

Die Eltern sahen den Großvater an, als sie auch anfangen zu schmunzeln.

„So, da wir uns jetzt beruhigt haben!“; sagte Naruto und setzte sich zu den Zwillingen, die schon freudig dabei waren, sich über das Essen herzumachen.

„Ein Name!?“ Sasuke bekam ein Nicken. Er strich dem Rothaarigen die Haare aus der Stirn und schmunzelte vergnügt. „Hat schon eine ziemliche Mähne, für ein paar Tage altes Baby!“

„Naruto hatte genauso eine Mähne!“; sagte Minato leise und schmunzelte. „Aber dafür war er ein aufgewecktes Baby!“

Er wurde stillschweigend angeguckt.

„Papa...“; brachte Naruto noch unsicher raus. „Wo warst du?! Wieso bist du gegangen?“ Die blauen Augen betrachteten ihren verwandtes Gegenüber.

Der Hokage ließ sein Blick sinken und verschränkte die Hände auf dem Tisch, wo er sich etwas abstützte. „Es ist schwierig zu erklären!“

„Du brauchst nicht, wenn du nicht willst!“; murmelte der Sohn. „Hauptsache du bist jetzt hier!“ Er lächelte glücklich, als ihm eine Träne die Wange hinunter kullerte. Seit er wieder da war, war es der erste Moment, wo er die Gefühle wirklich zuließ. Vorsichtig wischte er sich die Träne von der Wange, als wieder eine kam.

„Mama...“; quiekte die Zwillingen besorgt. Sie streckten die Hände nach im auf, als Naruto erfreut auflachte.

„Es ist alles in Ordnung! Ich freue mich nur tierisch, das der Opa endlich da ist!“

„Opa!!!“ Die beiden kreischten aufgeregt, als ihre Blicke zu Tür wanderten. „ITA...“; kam es weiter von ihnen.

„Hallo...“; sagt er höflich und sah verwirrt drein. Denn er war eine paar Tage unterwegs gewesen. Da er ab und zu ein paar Aufträge von Tsunade annahm, die ihm etwas Abwechslung schafften. „...das Baby...ist ja schon da!“ Die dunklen Augen betrachteten den Kleinen, der ihn ebenfalls anglubschte. „Wann denn das?“

„Kurz nach dem den du gegangen bist, gab es ein bisschen Trubel und schon war er da!“; erklärte Sasuke seinem älteren Bruder.

„Er?! Also ein Junge?“

„Ja...“

„Und wie heißt er?“; fragte er interessiert und lächelte leicht.

„Tja, leider noch namenlos!“; sagte Minato, als er Itachi die Hand reichte. „Itachi, oder?! Bist, aber groß geworden!“

Einen Moment fühlte sich der sonst, so erwachsene Uchiha wie ein kleiner Junge, als der Blonde ihn so ansprach. „Der vierte Hokage, aber ich dachte...“

„Ja, ich weiß. Alle dachten, ich wäre tot.“ Ein Schmunzeln trat auf sein Gesicht.

„Wann sind Sie denn aufgetaucht?“; fragte er ganz höflich und sah ihn direkt an.

„Ich habe meinen dritten Enkel auf die Welt gebracht.“

„Man, war das peinlich!“; nuschelte Naruto mit rotem Gesicht und der Kleine im Arm sah ihn mit neugierigen Augen an.

Auf einmal krabbelten zwei Hände im roten Haar rum und machte ihn ein Zöpfchen auf den Kopf.

„Wie...Sayuri!“ Die Mutti sah überrascht drein, als die Kleine kicherte.

„Süßes Baby!“

„Schon!“ Der Kleine wurde hoch gehalten und sah verwirrt drein.

Die Männer mussten sich ein Lachen verkneifen, als sich der Rothaarige verarscht fühlte und anfang zu weinen.

„Oh...du brauchst doch nicht weinen. Wir haben dich doch lieb!“; flüsterte Naruto und die Beine zappelten aufgeregt.

Nach einer Weile saßen sie zusammen im Wohnzimmer und die Zwillinge horchten aufmerksam zu, was die Erwachsenen sprachen.

„Wir können doch nicht irgendein Namen nehmen, der so plötzlich auftaucht.“; sagte Naruto und wollte das der Kleinen einen passenden Namen hat.

„Möchtet ihr etwas Heimisches oder ausländisches?!“; fragte Minato, als die Eltern die Zwillinge ansahen.

„Die stolze Lilie und der kleine Schmetterling!“; murmelten sie und schmunzelten breit.

„Wie?!“

„Sayuri bedeutete Lilie und Nabi ist koreanisch für Schmetterling. Denn Naruto wollte nicht Cho nehmen, sonst würde er sich immer an Choji erinnern!“

Naruto nickte zustimmend und winkelte seine Beine an, wo der Kleine in seinen Schoss rutschte.

„Es kann doch nicht so schwer sein!“; murmelte der Blonde und stupste jetzt mal selber den Kleinen gegen die Nase, wo er diese kraus zog.

„Mama...“; sagte Sayuri regelrecht empört, als sie das sah.

„Wie..!?“ Die Tochter krabbelte zu ihm auf die Couch und drängte sich ohne Skrupel zwischen den Eltern.

„Baby....! Es braucht einen Namen!“

„Ja, ich weiß. Hast du eine Idee?“

Die Kleine überlegte und schmiegte sich an den Papa, der über den Kopf strich. Nabi sah sie mit großen Augen an, als Sasuke zu ihm sah.

„Na, komm her!“; sagte er ruhig und der kleine Schwarzhaarige krabbelte auf seinen Schoss.

„Nabi, Nabi...“ Die Schwester zog an seiner Hose und wollte seine Aufmerksamkeit.

„Wir brauchen einen Namen!“

„Mica...“; sagte er ohne zu zögern.

„Ne...Miyabi...“; haute Sayuri ihm entgegen, wo der andere sie beleidigt ansah.

„Erst fragen und dann....Papa!“ Nabi sah ihn erwartungsvoll an und Sasuke lächelte leicht.

Die beiden fingen an zu zanken und quengelten sich gegenseitig an.

Alle sahen ihnen zu, als der kleine Bruder anfang zu weinen.

„Ääh...“ Er strampelte mit den Beinen und Ärmchen, wo die Tränen seine Wangen entlang liefen.

Naruto verzog das Gesicht, als ihn die Beinchen in den Bauch traten und sich etwas zusammen zog. „Hör auf euch zu zanken!“; sprach der Blonde ein Machtwort und Sasuke packte sie mit einem Mal.

Sie sahen die Mama unschuldig an, aber die würde sich darauf nicht einlassen.

„Also...ihr geht jetzt ins Bett und morgen werden wir uns einen Namen aussuchen! Habt ihr verstanden?“

Sayuri nickte leicht, wo der Dickkopf von Bruder zögerte. Sie stupste ihn etwas an und er nickte auch.

„Gut!“; sagte Naruto ruhig und Sasuke ließ sie runter. „Wir kommen gleich nach! Geht

doch schon mal ins Bad!“  
Hastig huschten sie aus dem Zimmer.

„Die durchgreifende Mutti!“; sagte Minato lachend und Naruto sah ihn an, als er dem Opa den Kleinen in den Arm drückte.

„Sei doch noch mal so lieb! Bin ja gleich wieder da!“

„Lasst euch Zeit!“

Der Opa setzte sich mit den Kleinen hin und sah ihn lächelnd an. Immer noch quiekte der Rothaarige etwas quengelnd, als Minato die dunklen Augen genauer betrachtete. Für einen Moment hatte dieser ein komisches Gefühl gehabt.

Als ob in den blauen Augen etwas aufgeflackert war. Etwas Rotes!?

„Das Sharingan!“; murmelte er verwirrt. „So früh?!?“

Oder etwas anderes!?

So, da ist es. \*vorsichtig hinpack\*

Wie immer viel Spaß und so. ^^

Nächste wird wieder so schnell wie es geht folgen. \*hihi\* \*muahahaha\*

Hat Spaß gemacht das zu schreiben \*lol\*

Bis zum nächsten Mal

LG KC

P.S. Danke wie immer für die Kommis und Favos. Ich freue mich das euch die Kleinen so gut gefallen XD \*festknuddel\*